



Informationen zur Vereinsmeisterschaft 2026

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

nachfolgend findet Ihr einige wichtige Informationen zur diesjährigen Vereinsmeisterschaft.

Die statischen **25-m-Kurzwaffendisziplinen** finden in diesem Jahr auf dem Schießstand in **Tengern** statt. Adresse und Termine findet Ihr in den jeweiligen Ausschreibungen. Hintergrund ist die Entlastung des KW-Schießstandes in **Borgholzhausen**, auf dem in diesem Jahr eine weitere Disziplin angeboten wird.

Neben der neuen Kurzwaffendisziplin **NPA-B Service Pistol** auf dem **25-m-Stand** werden auch eine **.30 M1 Carbine**, eine **Lever Action Rifle 1** und eine **Zielfernrohrgewehr 5 (ZG 5)** Disziplin für Kleinkaliber auf dem Langwaffenstand angeboten. Weitere Informationen hierzu entnehmt bitte den Ausschreibungen.

Da es sich bei den Disziplinen **NPA-B Service Pistol**, **PP1 B (Police Pistol 1 B)**, **PP4 (Police Pistol 4 Pocket Gun)** und **Super Magnum (SM)** um Mehrstanzdisziplinen mit sehr schnellen Schussfolgen handelt, ist ein vorheriges Training zwingend erforderlich. Wenn Ihr diese Disziplinen schießen möchtet und bisher noch keine oder nur wenig Erfahrung mit dieser Art des Schießens habt, trainiert sie bitte vor der Vereinsmeisterschaft unter Anleitung erfahrener Schützen. Dies gilt besonders für die Disziplin **Super Magnum (SM)**, für die allerdings keine Vereinswaffe zur Verfügung steht. Bitte beachtet auch hierzu die Hinweise und Voraussetzungen in der Ausschreibung bzw. Anmeldung.

Sollte die Teilnehmerzahl in einzelnen Disziplinen zu hoch sein, wird rechtzeitig ein Ausweichtermin für das Nachschießen bekanntgegeben. Dieser Termin kann gegebenenfalls erst im Jahr 2027 stattfinden, wird jedoch für das Sportjahr 2026 gewertet. An diesem Termin kann jeder Teilnehmer seine gewünschte oder für das Sportjahr 2026 erforderliche Disziplin nachschießen. Diese Regelung gilt ausschließlich bei einer erhöhten Teilnehmerzahl und dient der organisatorischen Entlastung des Wettkampfbetriebs. Ein Nachschießen aus persönlichen Gründen ist ausgeschlossen.

Selbstverständlich muss bei der Nutzung von Leih- oder Vereinswaffen die Munition vor Ort bezahlt werden. Gegebenenfalls muss diese auch über die Rifle Range bezogen werden. Bringt daher bitte etwas Kleingeld mit, sofern Ihr auf eine Leih- oder Vereinswaffe inkl. Munition angewiesen seid.

Sollte für eine Disziplin keine Vereinswaffe zur Verfügung stehen, Ihr diese aber trotzdem gerne schießen wollt, ist Eigeninitiative gefragt. Sprecht im Vorfeld einfach Eure Vereinskameradinnen und Vereinskameraden an. Oft findet sich jemand, der Euch eine passende Waffe und gegebenenfalls auch Munition zur Verfügung stellen kann.

Bevor Ihr Euch für Disziplinen anmeldet, werft bitte einen Blick in die **Sportordnung des BDMP** sowie in die **Dienstwaffenliste**, um sicherzustellen, dass Eure Waffe für die jeweilige Disziplin zugelassen ist. Mit einer Sportpistole eine Dienstpistolendisziplin zu schießen, funktioniert nun einmal nicht – nur als kleines Beispiel.

Bitte macht Euch bereits im Vorfeld mit dem Ablauf der jeweiligen Disziplin vertraut und trainiert sie nach Möglichkeit vor der Vereinsmeisterschaft. Trockentraining ist auch eine Möglichkeit.

Achtet außerdem darauf, dass Eure Waffen technisch einwandfrei und in einem sicheren Zustand sind. Der Wettkampftag ist nicht der richtige Zeitpunkt, um noch an Waffen oder Zubehör zu schrauben. Im ungünstigsten Fall könnt Ihr mit einer unsicheren oder nicht funktionsfähigen Waffe nicht am Wettkampf teilnehmen.

Bitte bringt Eure Waffen, Munition und das benötigte Zubehör (z.B. Auflagen oder Zweibeine) zügig in Stellung, damit keine unnötigen Verzögerungen entstehen.

Seid am Wettkampftag bitte pünktlich zum jeweiligen Beginn vor Ort. So können wir den Wettkampf reibungslos, stressfrei und ohne unnötige Wartezeiten durchführen.

Eines noch zum Schluss.

Schießen macht Spaß – aber niemand muss zwingend jede angebotene Disziplin mitnehmen. Konzentriert Euch zunächst auf die Disziplinen, für die Ihr eine eigene Waffe besitzt. Besonders wichtig sind dabei die Waffen, die Ihr im Überkontingent eingetragen habt. Gerade in Nordrhein-Westfalen sehen die Verwaltungsvorschriften vor, dass mit jeder Waffe im Überkontingent mindestens einmal pro Jahr ein Wettkampf geschossen werden muss, um das Bedürfnis für diese Waffe zu erhalten. Wenn diese Pflicht erfüllt ist, steht dem Vergnügen nichts mehr im Wege: Probiert gerne weitere Disziplinen aus, die Euch interessieren und die Ihr Euch zutraut. Schließlich soll die Vereinsmeisterschaft nicht nur erfolgreich sein, sondern vor allem Freude machen. Und am Ende gewinnt nicht der mit den meisten Starts, sondern der mit den besten Treffern und keine Sorge – auch wenn es keinen Pokal für die meisten Treffer gibt, bekommt Ihr natürlich Eure wohlverdiente Urkunde – ganz klassisch auf Papier oder, wenn Ihr möchtet, auch als PDF.

Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit.

Wir wünschen Euch viel Erfolg, **Gut Schuss** und vor allem viel Spaß bei der Vereinsmeisterschaft!

Stefan Drinkuth, Manfred Haeger, Friedrich Thiemann, Michael Wolter
sowie alle anderen Organisatoren, Aufsichten und Helfer